

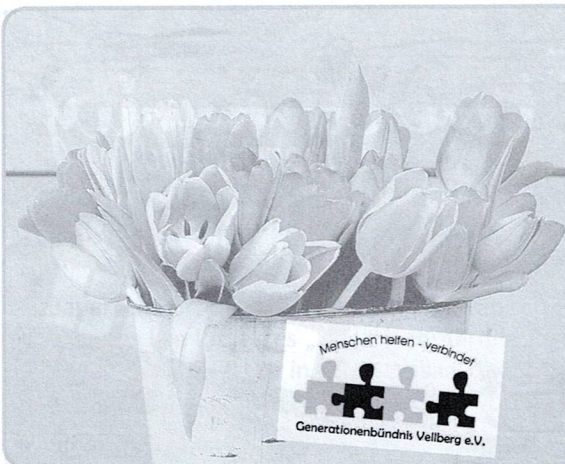
Einladung zum Bürgercafé

Zu unserem Bürgercafé laden wir alle Bürgerinnen und Bürger sehr herzlich ein. Wir treffen uns wieder zu einem unterhaltensamen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und netten Gesprächen am



**Mittwoch, 8. Mai 2024 um 14.30 Uhr
im Vereinsraum unterhalb der Stadthalle Vellberg.**

Der Vereinsraum ist ebenerdig erreichbar. Wenn Sie von zu Hause abgeholt werden wollen, rufen Sie bitte 07907 877-77 und nennen Ihren Namen. Wir rufen Sie dann zurück und vereinbaren mit Ihnen den genauen Abholtermin.



BürgerEnergie Vellberg - Bühlertal



Zwei Bürgerenergie-Genossenschaften im Landkreis planen die Fusion. Mit der Bürgerenergie Hohenlohe eG (BEH) und der BürgerEnergie Vellberg - Bühlertal eG (BEVB) wollen zwei der drei Bürgerenergie-Genossenschaften im Landkreis Schwäbisch Hall fusionieren. Vorstandschaft und Aufsichtsrat von BEH und BEVB haben je einstimmig beschlossen, entsprechende Verhandlungen zu beginnen und zügig abzuschließen.

Folgen dann auch die Mitglieder beider Genossenschaften in den jeweiligen Generalversammlungen dem Fusionsvorschlag der Gremien, so soll die Verschmelzung zum 1. Januar 2025 vollzogen werden.

Die Erfahrung von zusammen mehr als 15 Jahren hat viele Erkenntnisse für die beiden Genossenschaften gebracht. Die wichtigsten dabei: Die Gründung und der Betrieb einer Bürgerenergie-Genossenschaft ist aufwendig und die Verantwortung für Millionen an Geschäftsguthaben von Bürgerinnen und Bürgern ist groß. Für die ehrenamtlichen Vorstände ist dies mit einem erheblichen zeitlichen Aufwand verbunden und schon jetzt kaum zu stemmen.

BEH und BEVB verfolgen deshalb aktuell schon eine gleichlautende Strategie. Beide wollen groß genug werden, um sich eine weitere Professionalisierung in Führung und Geschäftsabläufen leisten zu können. Durch eine Fusion soll die Basis für das notwendige Wachstum gelegt werden.

Einen weiteren, wichtigen Beitrag soll die Kooperation mit Kommunen und lokalen Initiativen zur Bürgerbeteiligung bei Erneuerbaren Energien leisten. Vielerorts im Landkreis werden auf kommunaler Ebene immer mehr Wind- und Solarparks geplant, gebaut oder erweitert. Angesichts des enormen Aufwands machen Gründungen weiterer, neuer Bürgerenergie-Genossenschaften im Landkreis wenig Sinn, so die Überzeugung von BEH und BEVB. Dieser Meinung schließen sich mittlerweile auch immer mehr Kommunen im Landkreis an, und haben daher schon jetzt Kooperationen mit diesen beiden Energiegenossenschaften abgeschlossen. So die Gemeinde Braunsbach mit der BEH und die Kommunen Fichtenau und Obersontheim mit der BEVB. Weitere Gemeinden sind interessiert und wollen folgen. Die fusionierte Genossenschaft bietet sich somit zielorientiert als der „Partner für Bürgerbeteiligungen bei Erneuerbaren Energien“ für alle Gemeinden und Initiativen im Landkreis Schwäbisch Hall an bzw. steht kooperativ zur Verfügung. Auf diese Weise können sich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie die Kommunen selbst auch mit kleineren Beträgen an den jeweiligen Erneuerbare-Energien-Anlagen beteiligen.

Die beiden Vorstandsvorsitzenden von BEH und BEVB sind der festen Überzeugung, dass der Zusammenschluss einen großen Vorteil für die Mitglieder der beiden Energiegenossen-

schaften bringt. Dazu Gerhard Borchers (BEH): „Wirtschaftliche Nachhaltigkeit erreichen wir über ein breit aufgestelltes Portfolio an Investitionen. Da ergänzen wir uns perfekt mit unseren Schwerpunkten Wind (BEH) und Photovoltaik (BEVB).“ Dr. Gerhard Röhrlein von der BEVB sieht viel Potenzial für die fusionierte, dann auch größere Genossenschaft: „Alle Kommunen können auf uns als lokalen und regionalen Partner bei der Bürgerbeteiligung zurückgreifen. Aufwendige Neugründungen sind nicht mehr notwendig.“

Vorstandschaft und Aufsichtsrat beider Parteien sind bereits in engem Austausch und haben einige Eckpunkte einer Fusion einvernehmlich fixieren können. Die Mitglieder sollen auf den ordentlichen Generalversammlungen im Sommer ausführlich über die Ergebnisse der Gespräche informiert werden.

Die Bürgerenergie Hohenlohe eG (BEH) wurde im April 2012 in Kirchberg/Jagst als Genossenschaft gegründet und hat derzeit 181 Mitglieder mit einem Geschäftsguthaben von insgesamt 2.182.500,00 Euro. Dieses Kapital ist in Windparks in Kirchberg/Jagst und Bretzfeld-Obersulm investiert sowie auch in Geschäftsanteilen der BürgerEnergie Vellberg - Bühlertal eG. Vorstände der BEH sind Gerhard Borchers und Markus Wanck, Aufsichtsratsvorsitzender ist Dieter Karle.

Die BürgerEnergie Vellberg - Bühlertal eG (BEVB) wurde im November 2021 in Vellberg ebenfalls als Genossenschaft gegründet. Die aktuell 119 Mitglieder haben ein Geschäftsguthaben in Höhe von 899.000,00 Euro eingebracht. Die größte Investition ist eine Freiflächen-PV-Anlage auf Vellberger Gemarkung. Dazu kommen Dachflächen-PV-Anlagen auf mehreren Kommunalgebäuden der Stadt Vellberg sowie auch Geschäftsanteile an der Bürgerenergie Hohenlohe eG. Vorstände der BEVB sind Dr. Gerhard Röhrlein, Markus Wedde und Robert Simon, Vorsitzender des Aufsichtsrats ist Roman Kaiser. Mehr Informationen zu beiden Genossenschaften unter: www.buergerenergiehohenlohe.de bzw. www.bevbeg.de

Markus Wedde